

# Berechnung der Einkommensteuer, des Solidaritätszuschlags und der Kirchensteuer

## Besteuerungsgrundlagen

### Berechnung des zu versteuernden Einkommens

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit		
Bruttoarbeitslohn ohne begünstigte Versorgungsbezüge	26.303	
- Werbungskosten ggf. Arbeitnehmer-Pauschbetrag	5.857	
	<u>20.446</u>	
Einkünfte ohne begünstigte Versorgungsbezüge	20.446	
Einkünfte		<u>20.446</u>
<b>Summe/Gesamtbetrag der Einkünfte</b>		<b>20.446</b>
- Höchstbetrag der Vorsorgeaufwendungen		3.396
- abzugsfähige Kirchensteuer		190
- Spenden und Beiträge		150
		<u>16.710</u>
<b>Einkommen/zu versteuerndes Einkommen</b>		<b>16.710</b>

### Berechnung der Steuer

<b>Tarifliche Einkommensteuer lt. Grundtarif</b>		<b>1.838</b>
- Steuerermäßigung nach § 35a EStG		27
		<u>1.811</u>
<b>Festzusetzende Einkommensteuer</b>		<b>1.811</b>

### Abrechnung

Festzusetzende Einkommensteuer	1.811,00	
- Steuerabzug vom Lohn	3.261,00	
	<u>1.450,00</u>	
Einkommensteuererstattung		1.450,00
Festzusetzender Solidaritätszuschlag	99,60	
- Steuerabzug vom Lohn	179,35	
	<u>79,75</u>	
Erstattung Solidaritätszuschlag		79,75
<b>Erstattung</b>		<b>1.529,75</b>
Festzusetzende Kirchensteuer	162,99	
- Steuerabzug vom Lohn	291,87	
	<u>128,88</u>	
<b>Kirchensteuererstattung</b>		<b>128,88</b>
<b>Gesamterstattung</b>		<b>1.658,63</b>

## Ermittlung der Werbungskosten zur Anlage N

### Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte

#### 1. regelmäßige Arbeitsstätte in 45655 Recklinghausen, Daimlerweg 111

Entfernungspauschale für die mit eigenem oder zur Nutzung  
überlassenem Pkw zurückgelegte Entfernung

230 Tage x 78 km x 0,30 EUR/km 5.382,00

**Anzusetzende Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte 5.382**

### Arbeitsmittel

Fachliteratur lt. Beleg 7 (aufgerundet) 160

Aufwendungen für Arbeitsmittel 160

**Anzusetzende Aufwendungen für Arbeitsmittel gesamt 160**

### Fortbildungskosten

Rhetorikkurs I (lt. Beleg 6) 299

### Weitere Werbungskosten

Kontoführungsgebühr 16

Summe der weiteren Werbungskosten 16

**Anzusetzende weitere Werbungskosten 16**

**Summe der Werbungskosten 5.857**

**Anzusetzende Werbungskosten ggf. Arbeitnehmer-Pauschbetrag 5.857**

**Anlage zu Aus- und Fortbildungskosten**

**A. SEMINARGEBÜHR**

230,00 EUR

**B. REISEKOSTEN**

1. Fahrtkosten

Lt. beigefügten Einzelnachweisen

Pauschal:

-bei Benutzung eines Pkw gefahrene km

192 km

-oder mit Motorrad/Motorroller gefahrene km

x pauschaler Kilometersatz (Vorrang: Pkw)

0,30 EUR

= Anzusetzen sind

57,60 EUR

2. Verpflegungsmehraufwendungen

Tage mit  $\geq 8$  und  $< 14$  h Abwesenheit

2

Tage mit  $\geq 14$  und  $< 24$  h Abwesenheit

Tage mit 24 h Abwesenheit

Anzusetzen sind

12,00 EUR

3. Übernachtungskosten lt. Einzelnachweisen

4. Reisenebenkosten

**FORTBILDUNGSKOSTEN GESAMT**

**299,60 EUR**

./. erstattete Aufwendungen

0,00 EUR

**ANZUSETZEN SIND**

**299,60 EUR**

## Ermittlung der Sonderausgaben

### Vorsorgeaufwendungen

#### Höchstbetragsberechnung nach § 10 Abs. 3 und 4 EStG

Arbeitnehmeranteil zu gesetzlichen Rentenversicherungen und zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen	2.618	
Arbeitgeberanteil zu gesetzlichen Rentenversicherungen, Zuschüsse zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen	2.617	
	<u>5.235</u>	
Summe der Altersvorsorgeaufwendungen	5.235	
Höchstbetrag	20.000	
Anteiliger Höchstbetrag (5.235 x 72 %)		3.770
- steuerfreier Arbeitgeberanteil		<u>2.617</u>
Anzusetzende Altersvorsorgeaufwendungen		1.153
Krankenversicherung mit Krankengeldanspruch	2.000	
	<u>2.000</u>	
Summe	2.000	
- davon 4 %	80	
Krankenversicherung ohne Krankengeldanspruch, gesetzliche Pflegeversicherung	323	
	<u>2.243</u>	
Summe Basisabsicherung nach § 10 Abs. 1 Nr. 3 EStG	2.243	
Basiskranken- und gesetzliche Pflegeversicherung	2.323	
Gesetzliche Versicherung gegen Arbeitslosigkeit	369	
Unfall-, Haftpflicht- und Risikoversicherungen	545	
	<u>3.237</u>	
Summe der sonstigen Vorsorgeaufwen- dungen nach § 10 Abs. 1 Nr. 3 und 3a EStG	3.237	
davon ansetzbar (höchstens 1.900)	1.900	
Anzusetzende sonstige Vorsorgeaufwendungen		<u>2.243</u>
<b>Anzusetzender Höchstbetrag</b>		<b>3.396</b>

#### Höchstbetragsberechnung nach § 10 Abs. 3 EStG a. F.

Summe der Altersvorsorgeaufwendungen	5.235	
Summe der sonstigen Vorsorgeaufwendungen	3.237	
	<u>8.472</u>	
Gesamtbetrag der Vorsorgeaufwendungen	8.472	
- Arbeitgeberanteil zu gesetzlichen Renten- versicherungen, Zuschüsse zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen	2.617	
	<u>5.855</u>	
Übersteigender Betrag	5.855	
Vorwegabzug	2.700	
- Kürzung nach § 10 Abs. 3 Nr. 2 EStG a. F.	4.208	
	<u>0</u>	
- Vorwegabzug nach Kürzung	0	0
Verbleiben	5.855	
- Höchstbetrag	1.334	1.334
	<u>4.521</u>	
Übersteigender Betrag	4.521	

Maiwald, Anke

- Hälfte des übersteigenden Betrags, höchstens 667		667	667	
Nicht abzugsfähiger Restbetrag		3.854		
Vom übersteigenden Betrag haben sich hälftig ausgewirkt	1.334			
haben sich in voller Höhe nicht ausgewirkt	3.187			
<b>Anzusetzender Höchstbetrag</b>			<b>2.001</b>	
<b>Günstigerprüfung nach § 10 Abs. 4a EStG</b>				
Höchstbetrag nach § 10 Abs. 3 und 4 EStG			3.396	
Höchstbetrag nach § 10 Abs. 3 EStG a. F.			2.001	
<b>Anzusetzende Vorsorgeaufwendungen</b>				<b>3.396</b>
<b>Sonstige Sonderausgaben</b>				
Gezahlte Kirchensteuer	292			
- erstattete Kirchensteuer	102			
Anzusetzende Kirchensteuer			190	
Höchstbetrag (20 % des Gesamtbetrags der Einkünfte)	4.090			
- Spenden und Beiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	150			
davon sind anzusetzen		150		
Anzusetzende sonstige Spenden			150	
<b>Anzusetzende sonstige Sonderausgaben</b>			<b>340</b>	
<b>Sonderausgaben-Pauschbetrag</b>			<b>36</b>	
<b>Angesetzt werden</b>				<b>340</b>
<b>Summe der gesamt anzusetzenden Sonderausgaben</b>				<b>3.736</b>